

**BC** Sonderheft 2006

Heimatkundliche Blätter für den Kreis

**Biberach**



€7



Oberschwaben, Österreich und das Reich

# Heimatkundliche Blätter für den Kreis Biberach

29. Jahrgang · Sonderheft · 21. November 2006

Herausgegeben von der Gesellschaft für Heimatpflege  
(Kunst- und Altertumsverein) in Stadt und Landkreis Biberach e.V.

## „BC – Heimatkundliche Blätter“ erscheinen im Juni und November

Für Mitglieder der Gesellschaft für Heimatpflege ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten. Preis beim Bezug im Abonnement € 12,50 je Jahrgang, Einzelheft € 7,- jeweils incl. MwSt., zuzüglich Versandkosten. **Sonderhefte sind im Abonnement nicht enthalten.** Sammelordner sind beim Buchhandel oder über die Biberacher Verlagsdruckerei erhältlich, Preis € 7,-.

### Redaktion

Kreisarchivdirektor i. R.  
Dr. Kurt Diemer, 88400 Biberach  
Adenauerallee 20  
Telefon 0 73 51/68 39

### Sonderdruck

#### „Zeit und Heimat“

Beilage der Schwäbischen  
Zeitung, Lokalausgabe Biberach  
88400 Biberach, Leipzigstraße 26  
Telefon 0 73 51/3 45-2 04  
Redaktion: Achim Zepp

### Herstellung und Verlag

Biberacher Verlagsdruckerei  
GmbH & Co. KG, 88400 Biberach  
Leipzigstraße 26  
Telefon 0 73 51/3 45-148

Für unverlangt eingesandte  
Manuskripte und sonstige  
Unterlagen wird keine Garantie  
übernommen. Nachdruck  
und andere Vervielfältigungen –  
auch auszugsweise – nur mit  
Genehmigung der Redaktionen.

ISSN 1430-9475

## Sonderheft

# Oberschwaben, Österreich und das Reich

---

## Inhalt

---

*Dr. Otmar Weigele, Biberach*  
Prolog – Warum Mozart nicht reich werden konnte .....3

*Prof. Dr. Anton Schindling, Tübingen*  
Das Alte Reich zwischen Vergessen  
und Erinnerung 1806 bis 2006 .....11

*Prof. Dr. Alois Niederstätter, Bregenz*  
Das Haus Habsburg und Oberschwaben  
im späten Mittelalter .....24

*Prof. Dr. Karl-Heinz Braun, Linz (Donau)*  
Johann Fabri und Michael Helling –  
Zwei katholische Theologen aus Oberschwaben im  
Umfeld Karls V. und Ferdinands I. ....35

*Prof. Dr. Dr. Harm Kluetting, Köln*  
Persönlichkeiten aus Oberschwaben als Ratgeber  
und Minister der Habsburger .....45

*Dr. Franz Brendle, Tübingen*  
Oberschwaben, der Kaiser und das Reich .....54

*Dr. Márta Fata, Tübingen*  
Ursachen und Bedeutung der Migration aus  
Oberschwaben nach Ungarn im 18. Jahrhundert .....67

*Die hier vorgelegten Aufsätze sind die für den Druck überarbeiteten Vorträge des von der Kreissparkasse Biberach in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Heimatpflege Biberach veranstalteten Vortrags- und Gesprächsforums „Oberschwaben, Österreich und das Reich – Gegen das Vergessen einer großen Geschichte“, das am Freitag, 17. März 2006, und Samstag, 18. März 2006, in der Kreissparkasse Biberach stattgefunden hat.*

# Gesellschaft für Heimatpflege (Kunst- und Altertumsverein) in Stadt und Landkreis Biberach e.V.

## 1. Vorsitzender

Dr. Otmar Weigele  
Alpenstraße 21  
88400 Biberach  
Tel. 0 73 51/7 59 47

## 2. Vorsitzende

Kristel Buttschardt  
Am Wolfgangsb. 3  
88400 Biberach  
Tel. 0 73 51/98 05

## Schriftführer

Oskar Held  
Mittelbergstraße 13  
88400 Biberach  
Tel. 0 73 51/2 19 24

## Schatzmeister

Dieter Müller  
Hermann-Volz-Straße 3  
88400 Biberach  
Tel. 0 73 51/2 21 67

Das Inhaltsverzeichnis der Hefte der „Heimatkundlichen Blätter für den Kreis Biberach“ finden Sie im Internet im „Zeitschriftenfreihandmagazin“ unter [www.phil.uni-erlangen.de/~p1ges/zfhm/zfhm.html](http://www.phil.uni-erlangen.de/~p1ges/zfhm/zfhm.html) oder in einer Suchmaschine wie Google unter zfhm. Das Zeitschriften-Freihandmagazin enthält Inhaltsverzeichnisse geschichtswissenschaftlicher Zeitschriften und ist so ein Führer zur europäisch-amerikanischen historischen Literatur.

## Die Autoren der Aufsätze

Dr. Otmar M. Weigele  
Vorsitzender der Gesellschaft  
für Heimatpflege Biberach  
Alpenstraße 21  
88400 Biberach

Prof. Dr. Anton Schindling  
Eberhard-Karls-Universität Tübingen  
Historisches Seminar  
Abteilung Neuere Geschichte  
Wilhelmstraße 36  
72074 Tübingen

Landesarchivar  
Prof. Dr. Alois Niederstätter  
Vorarlberger Landesarchiv  
Kirchstraße 28  
A-6900 Bregenz

Prof. Dr. Karl-Heinz Braun  
Katholisch-Theologische Privatuniversität Linz  
Institut für Kirchengeschichte  
Bethlehemstraße 20  
A-4020 Linz

Prof. Dr. Dr. Harm Klüeting  
Universität zu Köln  
Historisches Seminar  
Mittlere und Neuere Geschichte  
Albertus-Magnus-Platz  
50923 Köln

Akademischer Rat Dr. Franz Brendle  
Eberhard-Karls-Universität Tübingen  
Historisches Seminar  
Abteilung Neuere Geschichte  
Wilhelmstraße 36  
72074 Tübingen

Dr. Márta Fata  
Institut für Donauschwäbische  
Geschichte und Landeskunde  
Fachbereich Neuere Geschichte  
Mohlstraße 18  
72074 Tübingen

## Titelbild:

*Erinnerung an das Heilige Römische Reich: das Schild der einstigen Wirtschaft zum „Goldenen Adler“ (heute Café Wagner), Kesselplatz 11. Foto: Steffen Dietze*

## Rückseite:

*Das Ende der Reichsfreiheit: der Reichsadler, das Zeichen der Reichsstadt, wurde – wohl erst 1806 unter Württemberg – systematisch übermalt oder ausgeißelt, nicht nur am Chorbogen der Stadtpfarrkirche, sondern auch hier im Wappenstein der Stadtkanzlei (Hindenburgstraße 3), den Daniel Frey († 1743) im Jahre 1730 geschaffen hatte.*

*Vorlage: Braith-Mali-Museum Biberach, Inv. 1993/17823*

